



TURNERBOTE

...viele Berichte und mehr über unser
Vereinsleben im Inneren des Turnerboten.

VEREINSBLATT 01 - 2026

Liebe Turngeschwister!

Der Frühling ist da und frischer Wind weht!

Im Gebirge gibt es noch viele Möglichkeiten, wunderbare Schitouren zu unternehmen.

Unser **23. Schiwochenende am Grazer-Haus (Tauplitz)** mit 14 Vereinsmitgliedern hat stattgefunden und wir sagen unserer Tschw. Karen Hoff recht herzlichen Danke für die Organisation und Durchführung! Die Bezirksmeisterschaft wurde auf Regionalmeisterschaft umbenannt und fand am 21.3. zum neunten Mal in Gmunden statt. Lest Euch bitte gerne den Bericht in diesem Turnerboten!

Ende April, genau am 30.4., wollen wir wieder bei unserem Turnerheim auf der Wunderburg einen **Maibaum** aufstellen und die Sommer-**Sonnenwende** – so lustig es klingen mag – steht ja im Juni schon bald vor der Tür!

In diesem Turnerboten wird wieder ein Aufruf zur Jahnwanderung nach Münzkirchen sein! Wir freuen uns, wenn viele Vereinsmitglieder diese wunderbare Gelegenheit nützen, sich vorbereiten und teilnehmen und unvergessliche Stunden und Erlebnisse mit nach Hause nehmen werden.

Als besonderes Erlebnis gilt immer das **Bergturnfest** am Sonntag, 19. Juli, 10.00 Uhr auf der Ischler Hütte! Wahrscheinlich findet der zünftige Hüttenabend auf der Ischler-Hütte am Vortag statt, tragt euch den Termin ein!

Die traditionellen Veranstaltungen des Vereines im Jahreskreis sind für uns von großer Bedeutung, da sie ja gemeinschaftsbildend sind. Diese soziale Aufgabe ist für das weitere Blühen und Gedeihen unseres Turnvereines, also für unser Vereinsleben, gut und wichtig. Jede Veranstaltung lebt von denen, die teilnehmen und dadurch mitgestalten!

„Wer sich Zeit nimmt, der hat sie“ ist eine jener Aussagen Peter Roseggers, die wie eh und je aktuell ist.

Als Obmann ist es mir ein Anliegen, dass wir uns trotz allen Trubels immer wieder die Zeit nehmen, uns auf unsere Werte, Kulturschätze und Traditionen unseres Landes zu besinnen.



So grüße ich Euch mit
unserem Turnergruß!

Gut Heil!

Gernot Gföllner, Obmann

Großartige Leistungsschau der Breitenarbeit – Julturnen

Erstmals wurde das traditionelle Julturnen Ende November in der Bezirkssporthalle Gmunden ausgetragen. Die unzulänglichen Platzverhältnisse für die Zuseher waren vor allem ausschlaggebend für den neuen Austragungsort. Dies hat sich aus mehreren Gründen als eine richtige Entscheidung bestätigt, das Angebot an Sitzplätzen und mehr Raum für die Vorführungen standen zur Verfügung.

Die Vielfalt des turnerischen Angebots begann mit den allerkleinsten, dem Butzerlturnen, behutsam werden die Kleinstkinder in der Begleitung der Eltern in die turnerische Bewegung eingeführt. Nach der Eltern-Kind Abteilung folgten tänzerische Darbietungen der Mädchen und turnerische Beiträge der Buben und Jungturner. Beeindruckend die große Anzahl von Mitwirkenden und die Breitenarbeit durch die Vorturnerschaft, die immer wieder mit neuen Ideen die Zuschauer zu Beifall aufgefordert haben. Zu erwähnen sei noch eine Vorführung am Vertikaltuch und ein Barrenturnen der Erwachsenenturnstunde.

Viele Helfer waren bemüht den Wechsel der Geräte rasch nach Plan durchzuführen.



Ein wesentlicher Teil dieses Schauturnens besteht in einem feierlichen Teil. Unter der Leitung von Obmann Gernot Gföllner spielten einige Kinder der Turnerjugend zuerst auf verschiedenen Musikinstrumenten auf. Ein Julkranz mit zwölf Kerzen ist der Mittelpunkt für den Einzug von Knecht Ruprecht, der auf einem Holzschlitten Geschenksackerl für



die Turnerjugend bereit hält.

Als Dank dafür wurden Knecht Ruprecht „Oh Tannenbaum“... und „Schneeflöckchen“ vorgesungen.

Die Vielfalt des Jahn´schen Turnen wurde dieses Jahr sogar mit zwei schönen Volkstänzen rund um den Julkranz gezeigt.



Dank gebührt allen Vorturnern und Helfern, die dieses Julturnen ermöglicht haben.

Besinnliche Julfeier im Turnverein Gmunden 1861

Vor dem dritten Adventssonntag hat sich im Turnerheim die Gemeinschaft der Vereinsmitglieder zur Julfeier eingefunden. Mit einem Vortrag der Turnerjugendmusik zu Beginn konnte Obmann Gernot Gföllner einige treue Vereinsangehörige begrüßen. Mit Mundartgedichten von Renate Pöllmann, dem Singkreis, einem Saitenmusikquartett, Gedanken zur Wintersonnenwende und der Julrede „Warum wir die Wintersonnenwende feiern“ von Tbr. Dieter Usleber war ein abwechslungsrei-

ches Programm für die Feierstunde zusammengestellt worden. Dabei wurden viele Lieder gemeinsam gesungen bevor die Julfeier mit „Å ganze Weil“ und dem Andachtsjodler beendet wurde.

Turnverein Gmunden 1861 feiert die Wintersonnenwende

Am vereinseigenen Badeplatz am Ostufer des Traunsees wurde die Wintersonnenwende von einer kleinen Gruppe von Turngeschwistern gefeiert. Mit Liedern und Pfiff mit den Schwegeln wurde das lodernde Feuer mit der Hoffnung auf eine aufstrebende Wiedergeburt des Lichtes angefacht. In dieser dunklen, staden Zeit ist die Freude auf wieder längere Tage deutlich spürbar und umso mehr sieht man der längeren Tageszeit und Wärme mit Wohlwollen entgegen.



Turnerglöckler übermitteln Neujahrswünsche Unterm Stein

Für die Turnerglöckler ist der 5. Jänner zu Beginn des Jahres ein besonderer Tag. Seit zwei Generationen besuchen die Glöckler vom Turnverein Gmunden 1861 das Ostufer des Traunsees und übermitteln den Bewohnern die Neujahrswünsche mit Liedern, Jodlern und Seitlpfeifen. Die Einzigartigkeit der



Gegend mit dem Traunstein im Hintergrund, das winterliche Wetter und die vielen weiß gekleideten Glöckler sind für Bewohner gleichermaßen ein willkommenes, gelebtes Brauchtum.



Zuvor waren die Glöckler in der Gmundner Innenstadt und im Rathaus zu Gast, das bereitstehende Schiff der Traunseeflotte brachte die Glöckler zur Anlegestelle Hois'n. Entlang des Ostufers geht es zurück in die Stadt zum gemeinsamen Lauf aller Gmundner Glöcklerpassen, anschließend werden Turnfamilien besucht und die Neujahrswünsche übermittelt.



Die umsichtige Leitung der Glöcklerpasse hatte Obmann Gernot Gföllner inne.

Turnverein Gmunden 1861 weiter im Aufwind

Zu Beginn des Jahres wurde im Turnerheim Wunderburg die 73. Jahreshauptversammlung nach der Wiedergründung abgehalten. Bei der fest-

lichen Eröffnung konnte Obmann Gernot Gföllner zahlreiche Mitglieder begrüßen, darunter etliche zu Ehrende für die Mitgliedschaft im ÖTB, besonders hervorheben möchten wir die 70-jährige Treue von Turnbruder Gernot Hipfinger.



In den Berichten von Obmann und Turnwart wurden mittels einer Power Point Präsentation die Erfolge und Schwerpunkte des Vereinslebens eindrucksvoll gezeigt. Beachtlich war auch der Säckelbericht von Karen Hoff, der von einem akribischen Zahlenwerk geprägt war. Dieter Usleber konnte der Hauptversammlung eine Sonderausgabe des vereinseigenen Nachrichtenblattes „Turnerboten“ über den Erwerb der Wunderburg vor 100 Jahren vorstellen.

Die Wahl des Turnrates brachte keine Veränderung der bewährten Vereinsführung.

Mit dem Hoamatland wurde die Versammlung würdig beendet und bot anschließend reichlich Gelegenheit zu Gesprächen.

Der Turnrat:

Gernot Gföllner – Obmann, Dietwart

Mathias Schwarzgruber – Obmann Stellvertreter

Dieter Usleber – Schriftwart

Karen Hoff – Säckelwart

Gunhild Gföllner – Mitgliederverwaltung

Gerold Gräfner – Turnwart

Hanna Gföllner – Turnwart Stv.

Lutz Dude – Beirat; Helga Ghon, Hans Steinberger, Rainer Hausherr – Ehrenmitglieder

Skiwochenende auf der Tauplitz 2026

Zum 23. Mal fand heuer unser Familienwochenende auf der Tauplitz statt. In der Vorfreude auf ein Sonnenwochenende gings bei Sonnenuntergang über die Tauplitzalm zum Grazer-Haus, nur Max flitzte mit dem SkiDo samt Gepäck und Gitarre hinüber. Der Hüttenabend mit Gitarre,



Gesang und Extraausgabe von Martins Liederbuch war auch in kleiner Runde sehr gelungen. Tagsüber genossen wir die Pisten bei herrlichen



Frühjahrsbedingungen. Unsere Kids Laura und Max hielten mit den Großen super mit – Schneiderkogel und Lawinenstein, hinunter ins Tal bis Tauplitz, sowie die „neue große Süd“; alle Pisten und Lifte wurden erkundet. Da durfte die Mittagsrast auf der Sonnenterrasse auch nicht fehlen. Der zweite Abend war dem gemeinsamen Spielen gewidmet.

Und am Sonntag nach dem Frühstück hieß es, aja bitte alle zum Gruppenfoto für den Turnerboten. Wir auch als „Turnerfamilie in 4 Generationen“ fanden, dass dieses Tauplitzwochenende wieder voller schöner Gemeinschaft und voller Erlebnisse war.

Karen

Geburtstage

Es kommt nicht oft vor, dass man die ehrenvolle Aufgabe hat, 100-jährigen Turnschwestern zum Geburtstag gratulieren zu dürfen – heuer dafür gleich zwei Mal!

So geschehen mit den Turnschwestern Grete Pühringer und Franziska Reichmann, denen wir die Glückwünsche persönlich übermitteln durften. Hochinteressant sind bei diesen Anlässen die Erzählungen aus früheren Jahren und Erlebnissen in den zurückliegenden Jahren.

Beinahe jung im Vergleich der Besuch bei den Turngeschwistern Ilse Leitner, Georg Hufnagl und Sigrid Neu, denen



wir zum 85sten Geburtstag gratulieren durften. Marianne Schäfer, treues und aktives Mitglied, durften wir zum Eintritt in das achte Jahrzehnt gratulieren.



Geburtstage zu feiern ist bei den Montagturnern keine Seltenheit, es muss nicht unbedingt ein runder Anlass dafür sein. Tbr. Kurt Hoff lud die Montagturner nach der Turnstunde auf die Wunderburg ein. Zusammen mit Tbr. Georg Hufnagl wurde eine würdige Tafel für die hungrigen Turner aufgetischt.

Allen Jubilaren wünschen wir Gesundheit und noch viel Freude im Leben.

Dank

Ein neues Vereinsprogramm hat der ASVÖ seinen Mitgliedern vorgestellt, dass die administrative Arbeit in den Vereinen entscheidend erleichtern soll. Für diese aufwändige Umstellung haben sich die Turngeschwister Gunhild Gföllner, Karen Hoff, Gerold Gräfner und Dieter Usleber zur Schulung bereit erklärt. Eine wesentliche Erleichterung vor allem bei der Bearbeitung der Mitgliedsbeiträge und deren Verwaltung, sowie in den Turngruppen erhoffen wir von diesem neuen Programm „Vereinsplaner“.

Wie von Heinzelmännchen gestaltet ist ein Frühlingserwachen am Badeplatz durch tätigen Hände der Turnbrüder Hauke Reisenbichler

und Konrad Vichtbaur erkennbar. Die Rasenflächen wurden erneuert, bzw. neu angesät, das Ufer von Unrat und unerwünschten Schwemmh Holz befreit, eine Steinmauer errichtet und ein großzügiger Strauchschnitt vollzogen.

Danke an alle die zum Gelingen der Regionalmeisterschaft im Turnen in der Bezirkssporthalle beigetragen haben: Vorturnerschaft, Gerätedienst, Wertungsrichter, Helfer, Spender für das Buffet, Mitarbeiter an der Verköstigung!

Der Erfolg spricht für sich

Die Bezirkssporthalle in Gmunden erwies sich als idealer Austragungsort für die Regionalmeisterschaft im Geräteturnen am Samstag den 21. März. Über 200 Jungturnerinnen und Jungturner aus dem Turnbezirk Salzkammergut mit den Vereinen aus Gmunden, Bad Aussee, Bad Goisern, Bad Ischl, Scharnstein, Pettenbach und Eberstallzell haben sich den Wertungsrichtern gestellt.



Viele der Jugendlichen haben sich zur Landesmeisterschaft am 25./26. April in Perg qualifiziert.

Besonders beeindruckend war die Leistung des Turnverein Gmunden 1861, der bei den Jungturnern in allen Altersklassen eine außergewöhnliche Dominanz an den Tag legte und sämtliche Spitzenplätze

belegte. Ein eindrucksvoller Beweis für die kontinuierliche Nachwuchsarbeit des Vereines.

Das soll die Leistungen der Mädchen nicht schmälern, auch hier wurden gute Platzierungen bewertet, es sind bei den Jungturnerinnen die Mitbewerber aber auch um einiges zahlreicher.

Ein besonderer Dank an den durchführenden Verein (unseren!) mit seinen Helfern am Turnboden und bei der Verpflegung, sowie den Wertungsrichtern und Vorturnern, die durch ihr Engagement maßgeblich dazu beigetragen haben, diese Veranstaltung zu einem so gelungenen und besonderen Ereignis zu machen.

Hier die besten Platzierungen der Gmundner Turnerjugend:

Jungturner:

AK6: 1. Edo Markowski

AK7/8: 1. Noah Artmann 2. Anton Stricker

AK 9/10: 1. Finn Artmann

AK11/12: 1. Levi Ettl

AK13/14: 1. Felix Enser

AK15/16: 1. Frederik Thalhammer

Oberstufe:

AK17/19: 1. Kilian Burtscher

Jungturnerinnen:

AK10: 1. Emilia Schwarzmüller-Reschitzegger, 3. Pauline Aichinger

AK11: 2. Laura Konrad

AK12: 1. Sara Öncel, 2. Mia Brandner, 3. Elena Priesner

AK14: 2. Anna Schmidt, 3. Marie Hauser

AK15: 2. Jana Prangl, 3. Elena Schneeweiß

AK16: 1. Nora Demelmaier

Oberstufe:

AK13/14: 1. Vanessa Ploberger

AK15/16: 1. Annika Maringer, 2. Luise Pachler

Integration:

1. Christina Putz

Der Gmundner Turnverein stellte von den 183 Teilnehmern immerhin 84 – 13 Jungturner und 71 Jungturnerinnen, von denen wiederum vier in der Oberstufe geturnt haben.

Gerätturnen in der Grube

Ein Turnwochenende in der Salzburger „Schnitzelgrube“ haben die Burschen unserer Leistungsriege am 8./9. Februar erleben können. Dabei hatten sie nicht nur viel Spaß und turnerisch viel dazugelernt, sondern konnten sich auch bestmöglich auf die bevorstehenden Bezirksmeisterschaften im Gerätturnen vorbereiten!



Familiennachrichten

Zur Geburt dürfen wir den Familien **Fischill** und **Hufnagl** recht herzlich gratulieren. Einen Tag nach dem Julturnen brachte **Heike Hufnagl** einen Sohn **Rafael Leopold** zur Welt und im Hause **Fischill** dürfen wir **Heidi und Max** alles Gute zu ihrem Sohn **Ferdinand Alfred** wünschen.

Ehrenvolle Berufung

Prim.a Dr.in Reinhild Becker neue Leiterin der Abteilung für Akutgeriatrie und Remobilisation am Salzkammergut Klinikum Gmunden.

Unsere Turnschwester Reinhild Becker wurde zur Primaria berufen und wir gratulieren ihr recht herzlich!

Neben der klinischen Tätigkeit engagiert sich Prim. Dr. Becker in der Ausbildung des Nachwuchses, sie ist an der Medizinischen Fakultät der

Johannes-Kepler-Universität als Lektorin für Altersmedizin tätig sowie als Lehrbeauftragte an der FH für Gesundheitsberufe im Studiengang Ergotherapie. Reinhild ist nicht nur beruflich eine absolute Powerfrau, als Mutter von drei schulpflichtigen Kindern ist sie auch gemeinsam mit ihrem Mann Martin familiär gefordert und trotz allem noch motiviert, auch etwas für den Turnverein zu machen. Bravo!

Vielseitigkeit

Turnbruder Rüdiger Fritz startete erfolgreich beim Mülbankerl Lauf am 31. Jänner. In einem Traillauf bewältigte Rüdiger in einer Stunde, 1 min und 57 sec die Strecke vom Mülbankerl über Mitterweg, Radmoos zum Gipfel.

Unserem Tbr. Tobias Fellner dürfen wir zu seinen unglaublichen 17 Runden bei der 24 Stunden -Fuxen-Challenge Ende März beglückwünschen: 127,5 km in 21,5 Stunden!!!

Zu diesen Leistungen gratulieren wir herzlich!

Nachruf Turnschwester Ehrenmitglied Gerli Hernler

Mit großer Geduld hat Gerli ihre Erkrankung ertragen, schließlich hat sie sich von der irdischen Welt verabschiedet.



Ihre Persönlichkeit hat sie eindrucksvoll im Vereinsleben des Turnvereines unter Beweis gestellt. Beginnend bei der Mutter Kind Turnstunden als „Tante Gerli“, bis zu den Turnstunden der älteren Turngeschwister war Gerli am Turnboden anzutreffen.

Darüber hinaus hat sie für die Gemeinschaft Zusammenkünfte organisiert, auch mehrmals beachtliche Reisen mit interessanten Zielen. Weniger bekannt ist ihr Engagement im sozialen Bereich bei der Lebenshilfe oder der Brauch der Herbergssuche.

Ihr fröhliches Wesen war im Fasching spürbar und nicht zuletzt sind ihre Unterstützung bei Verköstigungen mit Kuchen oder Brötchen ein Markenzeichen gewesen.



Liebe Gerli, wir danken Dir für Deine vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten und verabschieden uns mit einem letzten

Gut Heil!

Saisonstart Sportanlage Wunderburg

Unsere im Vorjahr neu errichtete Sportanlage mit Tennis- und Multifunktionsplatz ist aus dem Winterschlaf erwacht – die Plätze sind wieder einsatzbereit!

Ab sofort können Freunde des Ballsports wieder ihrer Leidenschaft fröhnen. Ob Tennis, Fußball, Basketball, Badminton, Volleyball, die Sportanlage wartet auf spielfreudige Turngeschwister.

Ein kleiner Wermutstropfen ist unser nach wie vor nicht vorhandenes elektronisches Reservierungssystem, daher sind Reservierungen wie bisher über den Aushang im Eingangsbereich der Wunderburg vorzunehmen.

Die Kosten betragen pro Platz und Stunde € 10,-- und können vor Ort erlegt werden. Vorturner, Helfer und Mitglieder, die einen Zusatzbeitrag entrichtet haben, können die Plätze gratis benützen.
Unsere Baustein-Aktion läuft noch bis Ende Juni dieses Jahres –
Wir freuen uns über jede weitere Spende!



Maibaum 2026

Wir stellen heuer wieder einen ‚Maibaum‘ auf der Wunderburg auf!
Alle Turngeschwister und Freunde sind zu diesem ‚Ereignis‘ herzlichst eingeladen!



Zum Binden der Kränze und Girlanden brauchen wir viele helfende Hände! Baumschere nicht vergessen. Der Termin wird am Turnboden bekannt gegeben.

Donnerstag, 30. April: Baum putzen – mit ‚Roafmesser‘ – Kränze und Girlanden befestigen, Stangen zum Aufstellen herrichten – ab 15.00 Uhr.

Aufstellen: 18.00 Uhr

Viele kräftige Hände ermöglichen ein sicheres und schnelles Aufstellen!

Liebe Turngeschwister!

Die schöne Tradition, einen Maibaum aufzustellen, führen wir fort und freuen uns anschließend auf ein gemütliches Beisammensein! Hoffentlich gibt es eine turnerische Aufführung unserer Jugend!

Der Tanzboden wird aufgestellt, Instrumente mitbringen – Musik und Gesang verbindet!

Mithelfen oder auch Zuschauen! Kommt auf unsere ‚Burg‘!

Es ist immer eine große Schar Kinder da – in Tracht – eine wahre Freude!

Gernot

13. Bundesturnfest in Ried im Innkreis 15.-18. Juli 2027

„Ried bewegt Generationen“

Nach 15 Jahren ist endlich wieder ein Bundesturnfest in Planung und es sieht gut aus!! Die Teilnehmer erwartet ein bewegendes Fest voller Gemeinschaft, Freude, Sport und Kultur.

Neben den traditionellen Mannschaftsbewerben wird es 2027 erstmals den Wimpelwettstreit der Senioren geben. Hier können sich Senioren ab 60 in altersgerechten Disziplinen messen, z.B. Zielwurf, Lied, Gehen oder Gleichgewicht. Damit will man erreichen, dass alle Generationen, von jung bis alt, am Turnfest teilnehmen.

Vor allem aber auch den Jungen möchten wir die Teilnahme ans Herzen legen, es sind Erlebnisse, die einen ein Leben lang begleiten werden!

Also – merkt euch schon jetzt den Termin für nächstes Jahr vor, je mehr Gruppen und Mannschaften wir schaffen, umso lustiger wird es!

Fixtermin: erste Ferienwoche der Sommerferien 2027!

Termine:

12.4.	Volkstanzen beim Bauer im Schlag, 19.00
18.4.	Volkstanzfest der Jugend in Ried i.I. (Gunhild und Imke)
22.4.	Z'såmsitz'n und Red'n, Wunderburg, 15.00
25./26.4	Landesmeisterschaft ,turn10` in Perg
30.4.	Maibaum auf der Wunderburg, 18.00
13.6.	Bundesmeisterschaft ,turn10`, Kapfenberg
19.6.	Turnermusi bei ,Ganze Stadt ist Bühne` in Gmunden
20.6.	Sonnenwende, Wunderburg und Kalvarienberg
15.7.	Turnermusi beim GH Hois'n, 18.00
19.7.	64.Bergturnfest
11.-16.8.	62. Jahnwanderung Münzkirchen
14.9.	Turnbeginn im neuen Schuljahr
3.10.	Bewegungstag ÖTB OÖ in Wels

Der Turnverein Gmunden 1861 ist Mitglied der Sportorganisationen.



Auf unserer Homepage

www.turnvereingmunden1861.at

gibt es viele Bilder vom Vereinsleben der letzten Jahre zu sehen.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Turnverein Gmunden 1861

Verlagsort und Sitz der Vereins- und Schriftleitung: Wunderburgstr. 12, 4810 Gmunden

Tel. 07612/63277, e-Mail: information@turnvereingmunden1861.at

Vertreten durch Obmann Gernot Gföllner, Schriftwart Dieter Usleber; ZVR: 572382029

Bankverbindung: Volksbank Oberösterreich AG

IBAN: AT57 4480 0402 2703 0000

BIC: VBWEAT2WXXX